

WIR STELLEN UNS VOR



Herzlich willkommen im

EV. KINDERGARTEN
GLÜHWÜRMCHEN
MÜLSEN ST. JACOB

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Anschrift

Vettermannstraße 36, 08132 Mülsen OT St. Jacob

Telefon

037601/30463

E-Mail

gluehwuermchen-muelsen@web.de

Leiterin

Frau Bianca Langer

Öffnungszeiten

Mo-Fr 6.30 - 16.30 Uhr

Kapazität:

55 Kinder

IMPRESSIUM

Stand

11 | 2025

Träger

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mülsen
An der Kirche 2, 08132 Mülsen

Telefon

037601/2616

E-Mail

info@kirche-muelsen.de

Web

www.kirche-muelsen.de



DAS SIND WIR

unser Kindergarten im Überblick

In liebevoller und familiärer Atmosphäre betreuen wir Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Bei uns sind alle herzlich willkommen, auch wenn kein Bezug zum christlichen Glauben besteht.

Es gibt eine **Krippengruppe**, die „Krabbelmännchen“, in welcher bis zu 12 Kinder von 1 bis 3 Jahren Platz finden.



Im **Kindergartenbereich** arbeiten wir in 2 Bezugsgruppen, die „Marienkäfer“ und die „Grashüpfer“ mit projektorientiertem Charakter.



Im Mittelpunkt steht für uns das christliche Menschenbild. Darauf aufbauend möchten wir den Kindern Liebe, Achtung und Vertrauen zu sich selbst und anderen vermitteln. Wir wollen Nächstenliebe leben und Einzigartigkeit sehen. Es ist unser Ziel und Anspruch, die Lerninhalte kindgerecht erlebbar und verständlich zu machen. Dazu arbeiten wir in wöchentlichen Projektgruppen (farbenfrohes Musikland, Zahlenland und Vorschule). Weiterhin gibt es Zumba sowie Waldwochen (-tage) und wir beteiligen uns an der Ausgestaltung von Gottesdiensten in unserer Kirchgemeinde.

Ein weiterer Schwerpunkt für unsere pädagogische Arbeit ist der Sächsische

Bildungsplan, welcher unter anderem durch den situationsorientierten Ansatz und die Partizipation des Kindes, die Grundlage der Arbeit in sächsischen Kindertageseinrichtungen bildet. Dabei ist uns auch Gesundheit und Prävention sehr wichtig. Wir sind ein Jolinen-Kids-Kindergarten und arbeiten eng mit der AOK PLUS zusammen. Bewegung, gesunde Ernährung, seelisches Wohlbefinden und Medienkompetenz stehen dabei im Mittelpunkt.



Öffnungszeiten

Unser Kindergarten ist – außer an den Feiertagen- jeweils montags bis freitags in der Zeit von 6.30 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Es sind feste Schließzeiten vorgesehen, z.B. Schließtage zwischen Weihnachten und Neujahr und Brückentage. Schließzeiten werden durch den Jahresplan mitgeteilt.

UNSERE WURZELN

Zur Wendezeit entstand der Wunsch vieler Eltern, dass es im Ortsteil St. Jacob einen christlichen Kindergarten gibt, wo Kinder biblische Geschichten hören und gemeinsam spielen und lernen können. Getragen von dieser Vision **gründeten 1996 engagierte Eltern** und Gemeindeglieder in einem Gemeindehaus im Ortsteil St. Jacob einen kirchlichen Kinderkreis, den Kinderladen „Glühwürmchen“.

2003 wechselten wir in die Vettermannstraße. Da die Nachfrage nach Plätzen immer größer wurde, konnten wir von 2006 bis 2017 in der **Otto-Bößneck-Straße** in Micheln Räumlichkeiten in einer alten Villa nutzen.

Durch den stetig wachsenden Bedarf konnte die Aufnahmekapazität immer wieder erhöht werden, so dass jetzt 55 Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis zur Einschulung in unserem Kindergarten - zurück in der **Vettermannstraße** in St. Jacob - betreut werden können. Außerdem können 3 Integrativkinder, also Kinder mit besonderem Förderbedarf aufgenommen werden.



UNSERE ARBEIT

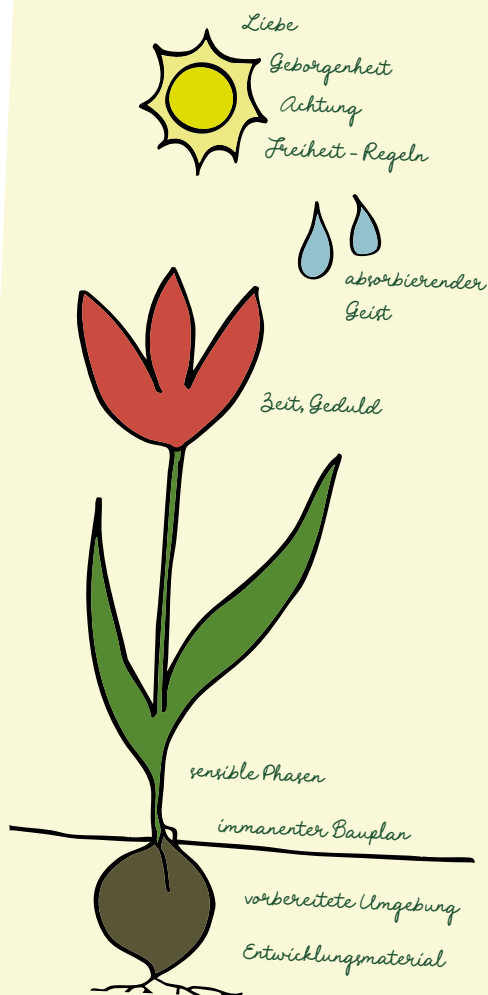
„Lasst die Kinder doch zu mir kommen und hinderst sie nicht, denn gerade für sie steht Gottes neue Welt offen.“ Markus 10,14

Dieser Bibelvers aus dem Markusevangelium steht für den Träger des Kindergartens und dem Team als Leitgedanke über der gesamten Arbeit. Unser Kindergarten versteht sich als Ort früher Bildung, wo Kinder Grunderfahrungen und Kompetenzen erwerben, die es ihnen ermöglichen, sich und ihre Welt zu begreifen und in ihr seinen Platz zu finden und zu bestimmen.

Unsere Arbeit ist durch Partizipation der Kinder gekennzeichnet. Immer wieder werden sie darin bestärkt, dass jede Meinung wichtig ist und geäußert werden darf. Wir arbeiten mit dem Ziel, konsequent kindzentriert zu sein. Dies wird durch einen offenen, achtsamen und dialogischen Umgang erreicht.

Als selbstverständlich wird die Förderung des Zusammenlebens von Kindern aus unterschiedlichen Lebenssituationen oder aus verschiedenen Kulturen angesehen. Somit zeichnet sich ein weiterer Aspekt unserer Arbeit aus – Inklusion. Es geht um eine Pädagogik der Vielfalt, die ein erkennbares Merkmal eines gelebten christlichen Menschenbildes ist und sich an Bedarfslagen aller Kinder orientiert. Das Leben im Kindergarten ist so gestaltet, dass die Kinder Basiskompetenzen erwerben, die sie auch für die Aneignung von Wissen in der Schule benötigen. Ganz im Sinne von Maria Montessori: **„Hilf mir es selbst zu tun!“**

Die nebenstehende Grafik verbildlicht, welche Umgebung Kinder brauchen, damit sie sich gesund entwickeln können und dürfen.





PROJEKTARBEIT

Projektarbeit steht für uns als Methode des Entdeckens der Welt. Die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die in diesen Prozessen erworben und geübt werden, können auch auf andere Situationen des Lebens übertragen werden.

Projekte sind also thematisch gebundene Aktionen, in denen sich Kinder, angetrieben von ihrem eigenen Interesse ganzheitlich in den verschiedenen Bildungsbereichen Wissen aneignen und Fähigkeiten erproben können. Im Rahmen solcher Projekte können Kinder spielerisch und fast nebenbei komplexe Lernergebnisse erzielen.

Deshalb stellen wir ihnen dazu ein vielfältiges Materialangebot zur Verfügung. Nicht das Arbeitsergebnis steht im Vordergrund der pädagogischen Bemühungen, sondern die Förderung der Vielfalt von Sinneseindrücken und Kreativität. Erzieherinnen schaffen Möglichkeiten, dass Gegenstände, Phänomene, Tiere, Pflanzen und vieles mehr, mit allen Sinnen erfahrbar werden. Denn nur ganzheitliche Erfahrungen werden verinnerlicht.

ALTERSENTSPRECHEND BIETEN WIR 3 PROJEKTGRUPPEN AN:



FARBENFROHES MUSIKLAND

für 3-4-jährige Kinder



ZAHLLENLAND

für 4-5-jährige Kinder



VORSCHULE MIT BUCHSTABENLAND

für die Vorschüler

DIE RELIGIONSPÄDAGOGISCHEN ANGEBOTE

Die religionspädagogischen Angebote sind in den Tagesablauf integriert. Hier erleben die Kinder den kirchlichen Jahreskreis in liebevoll gestalteten und spannenden Angeboten. Auch in unsere tägliche Arbeit ist geprägt durch christliche Lieder und Gebete, in denen wir Emotionen und Gefühle zum Ausdruck bringen.



SPORTANGEBOT

14-tägig findet Zumba als zusätzliches Sportangebot bei uns statt. Durch Musik und Tanz werden motorische Fähigkeiten gefördert.

WALDTAG

Regelmäßig machen wir den Wald in der Umgebung unsicher. Dort gibt es viele interessante Dinge zu entdecken. Ebenso unternehmen wir viele Spaziergänge auf denen die Kinder die Schönheit ihrer Heimat neu entdecken können. Jährlich werden Wald wochen geplant, denn oft reicht die Zeit an einem Vormittag nicht aus, um alles zu entdecken. Dann wird auch mal im Wald gefrühstückt oder Mittag gegessen. Da sind auch unsere Kleinsten immer gerne dabei!



UNSER TEAM



Unsere Mitarbeiterinnen stellen sich den Herausforderungen neuer pädagogischer und psychologischer Erkenntnisse, reflektieren ihre Arbeit und ermöglichen **ständige fachliche Qualifizierung**. Wir arbeiten zusammen in gegenseitiger Akzeptanz und Loyalität, entwickeln Kritikfähigkeit und tragen Mitverantwortung für Atmosphäre und Niveau der Einrichtung. Wir sind auf einem gemeinsamen Weg, den alle Beteiligten im Rahmen ihrer eigenen Fähigkeiten und Aufgaben innovativ mitgestalten.

Die Mitarbeiter bestimmen in hohem Maße die Qualität und den Ruf unseres Kindergartens. Sie bringen ihre beruflichen und persönlichen Fähigkeiten in die tägliche Arbeit ein und sind zur **Weitergabe des Glaubens** beauftragt. Für diesen lebenslangen Lernprozess benötigen die Erzieherinnen ein hohes Maß an Selbstmotivation, Engagement, Veränderungsbereitschaft, Selbstkritik und Aufgeschlossenheit. Und genau diese ganzheitliche Bildung geben wir durch Vermitteln und eigenes Vorbild an die Kinder weiter. Das ist **Erziehung mit „Herz und Hand“**. Die Professionalität wird durch stellenbezogene und zielorientierte Fortbildung unterstützt.

UNSER TEAM BESTEHT AUS

- 1 staatlich anerkannte Diplom-Sozialpädagogin mit theologischem Examen
- 4 staatlich anerkannte Erzieherinnen
- 1 Bachelor of Arts Fachrichtung Soziale Arbeit, heilpädagogische Zusatzausbildung & Montessori-Pädagogin



GEBÄUDE UND AUßENGELÄNDE



Der Kindergarten nimmt den **Erdgeschossbereich über die Breite eines großen Wohngebäudes** ein. 2016 entstand ein heller, freundlicher Anbau und die Einrichtung wurde aufwändig und grundhaft ausgebaut und entspricht so den **neuesten Anforderungen** zum Betrieb einer Kindertageseinrichtung. Eine Besonderheit des Kindergartens ist die Barrierefreiheit, wodurch die **Aufnahme von Rollstuhlfahrern** möglich ist.

An der Rückseite des Hauses erstreckt sich ein **großer ruhiger Garten**, umgeben von Feldern und einer Kleingartenanlage. Im Garten gibt es einen älteren Baumbestand, der für eine ausreichende natürliche Beschattung sorgt.



Vor der Kinderküche wurde eine **Terrasse** angelegt, auf der die Kinder im Sommer

ihre Mahlzeiten auch im Freien einnehmen können.

Für Krippenkinder wurde vom Garten ein separater Bereich abgetrennt um die Unfallgefahr zu minimieren. Je nach Alter und Entwicklungsstand der Kinder können sie aber auch den restlichen Teil des Gartens mit nutzen.

Ein gepflasterter Weg durchzieht den Gartenbereich, welchen die Kinder gerne zum Befahren mit Fahrzeugen nutzen. Das Außengelände ist mit verschiedenen **Spielelementen** ausgestattet, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung zu entsprechen. Neben einem Sandkasten mit Sandspielturm gibt es verschiedene Klettergeräte, eine Doppel- und eine Nestschaukel, eine Rutsche und eine Wippe. Ein Stall mit Holzpferden stehen den Kindern ergänzend zum Spielen zur Verfügung.



RÄUMLICHKEITEN

Räume und ihre Gestaltung stehen mit im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit. Alle Räume unseres Kindergartens sind als Funktionsgruppenräume eingerichtet.

Die Marienkäfer nutzen das Baumhaus und das Atelier.

DAS BAUMHAUS

Die Besonderheit dieses Raumes, welche ihm auch den Namen gab, ist eine individuell angefertigte erhöhte Spielebene aus naturbelassenen Stämmen und Ästen. Das „Nest“ des Baumhauses bietet den Kindern die Möglichkeit des Rückzuges und wird von ihnen entsprechend gern genutzt. Neben diesem Baumhaus gibt es ein Podest, wodurch die Kinder eine gute Sicht auf den Parkplatz haben. Das wird gern zum Winken genutzt und ist vielen Kindern als Abschiedsritual wichtig geworden. Das Baumhaus wird mittags als Schlafraum genutzt.



DAS ATELIER

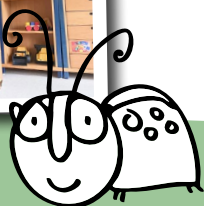
Der Raum direkt neben dem Baumhaus ist die Künstlerwerkstatt. Beide Räume sind durch eine breite Schiebetür miteinander verbunden. Wie der Name schon sagt, dient er als Lernspielbereich für den kreativen Selbstausdruck. Hier werden verschiedene Materialien für kreatives Gestaltenangeboten, die den Kindern frei zugänglich sind.



Die Grashüpfer nutzen die Lernwerkstatt und die Baustelle als Gruppenraum.

DIE LERNWERKSTATT

In der Lernwerkstatt steht ein breites Angebot von Montessori Materialien zur Verfügung. Die Kinder können zwischen verschiedenen Materialien wählen. In der Freiarbeit lernen sie die Handhabung des Materials kennen, um darauf aufbauend in der Freispielzeit selbsttätig damit zu lernen.



Durch die erlebte Selbstbestimmtheit entwickeln die Kinder große Freude am Lernen und verzeichnen persönliche Lernerfolge. Dieser Raum wird zusammen mit der Baustelle als Schlafraum genutzt.



DIE BAUSTELLE

Dies ist der Lernspielbereich für Bauen und Konstruieren.

Lernwerkstatt und Baustelle sind durch eine große Wandöffnung miteinander verbunden.



DIE KRIPPE

Bei den Krabbelwürmchen können maximal 12 Kinder, frühestens mit Vollendung des ersten Lebensjahres aufgenommen werden. Sie haben ihren eigenen Gruppenraum, einen im Raum integrierten Wickelraum und einen separaten Schlafraum.



DER RÜCKZUGSORT

Im Rückzugsort dürfen sich maximal fünf Kinder zur ruhigen Beschäftigung (CD hören, Bücher anschauen, usw.) zurückziehen. Für das Aufräumen sind sie eigenverantwortlich zuständig. Der Raum wurde bewusst sparsam möbliert. Ein Leuchttisch wird von den Kindern gern für Experimente mit Licht und Schatten, aber auch zum Legen von Mustern oder zum Malen genutzt. Hierin kann eine Erzieherin entweder mit einer kleinen Gruppe von Kindern oder auch nur mit einem Kind differenzierte Förderung anbieten. Der Raum wird zum Ausruhen und Snoezelen genutzt.



DER WASCHRAUM

Den Waschraum teilen sich alle Kindergartenkinder. Er ist kinderfreundlich und modern eingerichtet. Für größere Verschmutzungen steht eine Dusche zur Verfügung.



MEHRZWECKRAUM MIT KINDERKÜCHE

In einem Teil des Anbaues befindet sich der größte Raum des Kindergartens, der Mehrzweckraum mit Kinderküche. Dieser dient der Einnahme des Mittagessens und der Vesper. Getränke stehen hier jederzeit zur Verfügung und können von den Kindern selbständig genommen werden. Der Mehrzweckraum ist gleichzeitig auch Projektraum, in welchem die Vorschule und das Zahlenland stattfindet, Sportangebote oder Aktivitäten bei denen alle Kinder beteiligt sind. In der Kinderküche können die Kinder backen oder kochen, aber auch andere hauswirtschaftliche Tätigkeiten durchführen.



FLUR ALS BEWEGUNGS- UND ENTDECKUNGSRaum

Schon auf dem Weg zu den Gruppenräumen gibt es eine Menge zu entdecken. Der Flur lässt sich mit allen Sinnen durch verschiedene Materialien entdecken. Auch die angebrachte Murrelbahn lädt zum Spielen ein. Außerdem wird er im Rahmen des „Jolinden-Kids-Programms“ von der AOK zum „Bewegungsflur“ umgestaltet. Hier stehen den Kindern verschiedene Sportmaterialien zur Verfügung, die Lust auf Bewegung haben.



FRISCH UND GESUND IST EINFACH LECKER!

In unserem Kindergarten haben die Kinder die Möglichkeit, sowohl Frühstück, als auch Mittagessen und Vesper einzunehmen. Dabei werden Frühstück als auch Vesper von zu Hause mitgebracht. Vormittags gibt es zusätzlich noch eine Obst- und Getränkepause, in der Krippengruppe. Außerdem stehen den Kindern jederzeit Wasser oder Tee zu Verfügung. Im Sommer stellen wir selbst auch weitere Erfrischungen her.

Das Mittagessen wird für unseren Kindergarten frisch zubereitet und angeliefert. Es bietet eine kindgerechte Menüvielfalt und entspricht den Anforderungen nach DGE Standard. Bei besonderen Höhepunkten, wie Ostern, Erntedank oder Weihnachten, gibt es für alle Kinder ein gemeinsames Frühstückbuffet.





INTERESSE GEWECKT?

Wer unseren Kindergarten kennen lernen möchte, kann gern telefonisch unter der oben genannten Telefonnummer einen Termin vereinbaren oder auch nach vorheriger Absprache mit seinem Kind zum „Krabbelwürmchen-Schnuppertreff“ vorbeischaun.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Besuche uns auf Instagram!

